



**TRUMPF auf der EuroBLECH 2006**  
**Halle 11, Stand-Nr. C32/1-3**

## **Innovation steckt im Kopf: Multidirektionaler Kollisionsschutz für Lasermaschinen und Lasersysteme**

Eine innovative Lösung von TRUMPF stellt künftig sicher, dass Kollisionen zwischen Laserkopf und dem Werkstück glimpflich ausgehen. Der Kollisionsschutz für die Laserbearbeitung basiert auf einer Magnetkupplung zwischen Laserkopf und Maschine, die Kräfteinflüsse in allen drei Achsrichtungen verhindert.

Sollte es während der Laserbearbeitung zu einem Werkstückkontakt des Laserkopfes kommen, wird die Verbindung in Sekundenbruchteilen gelöst – bevor Schaden an Werkstück oder Laserkopf entstehen. Besonderer Clou: Nach dem Vorfall ist der Kopf, gesichert durch eine Kunststoffflasche, schnell wieder eingesetzt und die Maschine ohne neues Vermessen einsatzfähig. Die hohe Genauigkeit durch eine 3-Punkt-Aufnahme sowie eine stabile Verbindung von Kopf und Maschine mittels Dauer- und Elektromagneten sind wesentliche Merkmale der neuen Lösung.

Auf der EuroBLECH ist die neue Abschaltsicherung bereits in der neuen TruLaser Cell Serie 7000 sowie im TruLaser Robot 5020 implementiert.



TRUMPF ist eine Hochtechnologiegruppe mit den Schwerpunkten in der Fertigungs- und Medizintechnik. Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie unter [www.trumpf.com/Unternehmen/Presse/Medienservice](http://www.trumpf.com/Unternehmen/Presse/Medienservice)

Postfach 14 50  
71252 Ditzingen

**Martin Lober**  
**Fon: +49 (0) 7156 303 – 428**  
**Fax: +49 (0) 7156 303 – 6115**  
**Martin.Lober@de.trumpf.com**

24.10.2006 - Blatt 1 von 1